



## Historische Traktorenparade beim Handwerksfest in Seefeld

Einem Fassbinder über die Schulter schauen, den charakteristischen Geruch einer Steinölbrennerei erschnuppern und sich mit Schmankerln aus Großmutter's Küche stärken: In Seefeld zeigen dieses Wochenende Handwerker aus allen Teilen Tirols an über hundert Ständen ihre oftmals schon vergessene Kunst. Als besondere Attraktionen fand gestern die Traktorenparade statt, heute Sonntag findet um 13 Uhr ein großer Trachtenumzug statt.

Foto: TVB Seefeld/Heinz Holzkecht

# Mehrere Verletzte bei spektakulären Unfällen

**Hart i. Z., Stumm** – Im Zillertal mehrten sich gestern die schweren Unfälle: In den Abendstunden stürzte ein vollbesetztes Fahrzeug von einer Forststraße nahe der Hansledalm ab. Ersten Informationen zufolge befanden sich fünf Personen im Wagen. Einsatzkräfte der Freiwilligen Feuerwehren Hart und Schlitters, der Bergrettung, der Rettung und der Polizei fuhrten zur Unfallstelle. Zwei Rettungshubschrauber standen im Einsatz. Nähere Informationen zum Gesundheitszustand der Fahrzeuginsassen und zur Unfallursache lagen bei Redaktionsschluss noch nicht vor. Näheres siehe [www.tt.com](http://www.tt.com).

Schwer verletzt wurde ein 45-jähriger Tiroler, nachdem er die Kontrolle über seinen Wagen verloren hatte. Der Zillertaler war gegen 10.45 Uhr auf der Bundesstraße zwischen Stumm und Aschau unterwegs, als er über den rechten Fahrbahnrand hinausgeriet. Im Uferbereich des Zillers stieß er gegen mehrere Bäume, bevor das



Ein Tiroler wurde schwer verletzt aus seinem Pkw geborgen (Bild oben). Die Feuerwehr richtete den Pkw eines Niederösterreichers wieder auf.

Fotos: Zoom-Tirol

Fahrzeug zum Stillstand kam. Der Schwerverletzte musste von der Feuerwehr aus seinem Wagen geborgen werden, der Rettungshubschrauber brachte ihn in die Klinik. Auf der Gemeindestra-

ße in Mayrhofen stießen zwei Pkw zusammen, dabei kippte der Wagen eines 61-jährigen Niederösterreichers auf die Seite. Der Lenker und seine Beifahrerin (60) wurden leicht verletzt. (TT)

## Kollaps im Bergwerk löste Alarm aus

**Schwaz** – Während einer Führung erlitt am Freitag Nachmittag eine ältere Besucherin im Silberbergwerk Schwaz einen Kreislaufkollaps. Sofort wurde die eigens auf Einsätze unter Tage spezialisierte Grubenwehr Silberberg Tirol alarmiert.

Diese fuhr dann auch mit acht Mann rund 950 Meter in den Berg ein, wie Marc Berger, stellvertretender Landesleiter der

Grubenwehr gegenüber der TT schildert. Hierfür wird der Bergwerkszug eigens für den Einsatz freigehalten. Vor Ort wurde die Frau von zwei Notärzten erstversorgt und anschließend aus dem Bergwerk abtransportiert und ins Krankenhaus Schwaz eingeliefert. Wegen ähnlicher Vorfälle musste die Schwazer Grubenwehr heuer bereits zweimal ausrücken. (mami)



Im Schwazer Silberbergwerk kam es zum Einsatz. Foto: Zoom-Tirol